

A-09-397-2 Für Frieden in Freiheit. Konsequenz europäisch Handeln.

Antragsteller*in: Omid Nouripour (KV Frankfurt)

Änderungsantrag zu A-09

Von Zeile 396 bis 401:

Kampf gegen die Terrorgruppen Hamas, Hisbollah und andere djihadistische Gruppen unterstützen. Der Druck auf das iranische Regime als ~~Treiber~~eine der brutalsten Unterdrückungsmaschinen gegen Menschen- und dabei vor allem Frauenrechte und zugleich Treiber der Bedrohung des Staates Israel und Destabilisierung der ~~gesamten~~ganzen Region muss ~~ausgebaut~~massiv verstärkt werden. Wir setzen uns weiter für die ~~rechtssichere~~-Terrorlistung der iranischen Revolutionsgarden auf EU-Ebene ein. ~~[Leerzeichen]~~Es braucht jetzt gezielte Sanktionen gegen gewalttätige Siedler und die rechtsextremen israelischen Minister Bezael Smotrich und Itamar Ben-

Begründung

Unsere Iran-Politik leitet sich vor allem aus der Lage der Menschen- und vor allem Frauenrechte ab, nicht nur über den Nahostkonflikt.

weitere Antragsteller*innen

Robin Wagener (KV Lippe); Chantal Kopf (KV Freiburg); Volker Beck (KV Köln); Gollaleh Ahmadi (KV Berlin-Spandau); Peter Schaar (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Georg Atta Mensah (KV Berlin-Reinickendorf); Notker Schweikhardt (KV Berlin-Kreisfrei); Julia Schneider (KV Berlin-Pankow); Friedrich Streffer (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Stefan Göhlert (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Andreas Kappler (KV Berlin-Lichtenberg); Dennis Helmich (KV Halle); Leander Hirschsteiner (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Anna Lührmann (KV Main-Taunus); Jeanne Dillschneider (KV Saarbrücken); Peter Michael Rulff (KV Berlin-Kreisfrei); Arne Thomsen (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Kurt Hildebrand (KV Berlin-Mitte); Susanne Sachtleber (KV Berlin-Mitte); sowie 41 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.